



Universität Stuttgart

Amtliche Bekanntmachungen Nr. 75/2017

Herausgegeben im Auftrag des Rektorats der Universität Stuttgart

Hochschulkommunikation

Keplerstraße 7
70174 Stuttgart

Kontakt

Sandra Doti
T 0711 685-82211
hkom@uni-stuttgart.de
www.uni-stuttgart.de

Erste Satzung zur Änderung der Gemeinsamen Prüfungsordnung der Universität Stuttgart für die Masterstudiengänge Bauingenieurwesen, Immobilientechnik und Immobilienwirtschaft, Umweltschutztechnik und Verkehrsingenieurwesen

08.09.2017

vom 25. Juli 2017

Erste Satzung zur Änderung der Gemeinsamen Prüfungsordnung der Universität Stuttgart für die Masterstudiengänge Bauingenieurwesen, Immobilitentechnik und Immobilienwirtschaft, Umweltschutztechnik und Verkehrsingenieurwesen

Vom 25. Juli 2017

Aufgrund von §§ 19 Abs. 1 Nr. 9 und 32 Abs. 3 Satz 1 des Landeshochschulgesetzes vom 01.01.2005 (GBl. 2005, S. 1), zuletzt geändert durch Gesetz vom 01.04.2014 (GBl. S. 99) hat der Senat der Universität Stuttgart am 15. Februar 2017 die nachstehende Erste Satzung zur Änderung der Gemeinsamen Prüfungsordnung der Universität Stuttgart für die Masterstudiengänge Bauingenieurwesen, Immobilitentechnik und Immobilienwirtschaft, Umweltschutztechnik und Verkehrsingenieurwesen vom 21. August 2015 (Amtliche Bekanntmachung Nr. 62/2015) beschlossen.

Der Rektor der Universität Stuttgart hat dieser Satzung gemäß § 32 Abs. 3 Satz 1 des Landeshochschulgesetzes am 25. Juli 2017, Az. 7831.175-BIIUV zugestimmt.

Artikel 1

1. In der Anlage 1: Fachspezifischen Bestimmungen für den Masterstudiengang Bauingenieurwesen wird in § 2 Abs. 1 das Modul „Statistik und Optimierung“ wie folgt gefasst:

Modul	Pflicht/ Wahl	Semester				Studien- leistung		Prüfungs- leistung		ECTS	Σ ECTS
		1	2	3	4	USL	BSL	PL	LBP		
Vertiefungsmodule Wahlpflicht (18 ECTS-Credits) Drei Masterfächer sind zu wählen										18	
Statistik und Optimierung	WP	x	x	x		USL-V		PL-S		6	

2. In der Anlage 4: Fachspezifische Bestimmungen für den Masterstudiengang Verkehrsingenieurwesen wird in § 2 Abs. 1 das Modul „Verkehrssicherung“ wie folgt gefasst:

Modul	Pflicht/ Wahl	Semester				Studien- leistung		Prüfungs- leistung		ECTS	Σ ECTS
		1	2	3	4	USL	BSL	PL	LBP		
Vertiefungsmodule Pflicht (12 ECTS-Credits)										12	
Verkehrssicherung	P	x				USL-V		PL		6	

Artikel 2

Inkrafttreten

- (1) Diese Änderungssatzung tritt am 01. Oktober 2017 in Kraft.
- (2) Studierende, die bereits vor Inkrafttreten dieser Änderungssatzung Prüfungen in den Modulen „Statistik und Optimierung“ und „Verkehrssicherung“ abgelegt haben oder zu diesen zugelassen wurden, können die Module nach der bisher gültigen Prüfungsordnung abschließen.

Stuttgart, den 25. Juli 2017

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Dr.h.c. Wolfram Ressel
(Rektor)